



EINLADUNG ZUR FISHBOWL-DISKUSSION

„SYRIEN, IRAK, LIBYEN – WIE KANN DEM SOGENANNTEN „ISLAMISCHEN STAAT“ EINHALT GEBOTEN WERDEN?“

BOTSCHAFTER MIGUEL BERGER, Regionalbeauftragter für Nah- und Mittelost und Maghreb im Auswärtigen Amt

JÖRG ARMBRUSTER, Journalist und Nahostexperte

CHRISTINE SCHNELLHAMMER, Geschäftsführerin der Arbeitsgemeinschaft für Friedens- und Konfliktforschung (Moderation)

30. NOVEMBER 2015, 19 UHR
KONGRESS AM PARK

Raum Mercedes Benz

Gögginger Straße 10, 86159 Augsburg

Es begrüßen Sie

Matthias Fink, Präsident von Augsburg International

Dr. Odila Triebel, Bereichleiterin Dialog und Forschung „Kultur- und Außenpolitik“ des ifa

Miguel Berger trat nach seinem Studium der Volkswirtschaftslehre 1990 in das Auswärtige Amt ein. Nach Posten in Bukarest, Mexiko-Stadt, bei den Vereinten Nationen in New York, in Ramallah und zahlreichen Positionen im Inland, zuletzt als Beauftragter für Globalisierung, Energie und Klimapolitik, ist er seit 2014 Regionalbeauftragter für Nah- und Mittelost und Maghreb.

Jörg Armbruster ist Journalist, Nahost-Experte und langjähriger Auslandskorrespondent und Studioleiter des ARD-Büros in Kairo mit Zuständigkeit für den Nahen und Mittleren Osten. Mehrere Jahre moderierte er außerdem den Weltspiegel.

Im Anschluss an die Diskussion laden wir Sie herzlich zu einem Stehempfang ein.

Um Anmeldung bis zum 27. November wird gebeten unter: ai@augsburg-international.de

